Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Sport- und Kulturausschusses** in der Wahlperiode 2016/2021 am **Montag, dem 16.10.2017, um 18:00 Uhr**, in der Mensa der Astrid-Lindgren-Schule, Hohenacker 14, Edeweicht.

Teilnehmer:

Vorsitzender

Torsten Pophanken

Mitglieder des Ausschusses

Mark Gröber
Gundolf Oetje
Uwe Hilgen
Thomas Apitzsch
Dominik Bruns
Christian Eiskamp
Hergen Erhardt
Josefine Hinrichs

Grundmandatar

Rolf Kaptein
Wolfgang Stöver

Von der Verwaltung

Petra Lausch	Bürgermeisterin (BMin)
Rolf Torkel	Fachbereichsleiter (FBL)
Jens Schöbel	Sachgebietsleiter (SGL), zugleich als Protokollführer

TAGESORDNUNG

- A. **Öffentlicher Teil**
 1. Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
 3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Sport- und Kulturausschusses vom 12.06.2017
 4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
 5. Einwohnerfragestunde
 6. Anträge:
 - a. SV Friedrichsfehn - Mobiliar im Clubraum der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn
 - b. FC Viktoria Scheps - Renovierung und Umbau des Vereinsheimes
 - c. OV Klein Scharrel - Anschaffung Industriespülmaschine
 - d. OV Süddorf - Anschaffung GerätehütteVorlage: 2017/FB II/2497
 7. Sanierungsbedarf einzelner Sport- und Vereinsstätten in der Gemeinde Edeweicht
Vorlage: 2017/FB II/2543
 8. Sportanlage bei der Außenstelle des Gymnasiums (Göhlenweg, Edeweicht)

9. Anfragen und Hinweise
- 9.1. Archivierung von historischem Material
10. Einwohnerfragestunde
- 10.1. Erdarbeiten am Sportplatz in Wildenloh
- 10.2. Sanierung des Sanitärbereichs der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn
11. Schließung der Sitzung

TOP 1:
Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender (AV) Pophanken eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2:
Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

AV Pophanken stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben sei. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3:
Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Sport- und Kulturausschusses vom 12.06.2017

Das Protokoll des Sport- und Kulturausschusses vom 12.06.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:
Mitteilungen der Bürgermeisterin

BMin Lausch gibt folgende Termine bekannt:

- a) Regionalligaheimspiel des SSV Jeddelloh II gegen den SC Weiche Flensburg am Samstag, 21.10.2017, 16.00 Uhr
- b) 62. Ortsschau der Kaninchenzüchter Edewecht am 21. und 22.10.2017 auf dem Hof von Familie Jeddelloh in Jeddelloh I
- c) Jakkolo-Woche des SSV Jeddelloh II vom 23. bis 26.10.2017
- d) Sängernachmittag des Gemischten Chors Friedrichsfehn am 05.11.2017, 14.00 Uhr, im Landhaus Friedrichsfehn

TOP 5:
Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6:

Anträge:

- a. SV Friedrichsfehn - Mobiliar im Clubraum der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn**
- b. FC Viktoria Scheps - Renovierung und Umbau des Vereinsheimes**
- c. OV Klein Scharrel - Anschaffung Industriespülmaschine**
- d. OV Süddorf - Anschaffung Gerätehütte**

Vorlage: 2017/FB II/2497

SGL Schöbel erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschlussvorschlag:

a. Dem SV Friedrichsfehn e.V. wird für die Anschaffung neuer Stühle und Tische für den Clubraum in der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von 25 % der tatsächlich nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 2.000,- €, gewährt.

b. Dem FC Viktoria Scheps e.V. wird für die Renovierung des Clubraums, den Einbau einer Flügeltür, der Pflasterung einer Fläche von ca. 50 qm vor dem Clubraum sowie für die Überdachung der Fläche ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von 25 % der tatsächlich nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 1.500,- €, gewährt.

c. Dem Ortsverein Klein Scharrel wird für die Anschaffung einer Industriespülmaschine ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von 25 % der tatsächlich nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 500,- €, gewährt.

d. Dem Ortsverein Süddorf wird für die Anschaffung einer Gerätehütte aus Holz ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von 25 % der tatsächlich nachgewiesenen Materialkosten, maximal jedoch 1.500,- €, gewährt.

Alle Bewilligungen erfolgen unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und die erforderlichen Mittel im Haushalt 2018 zur Verfügung gestellt werden.

- einstimmig beschlossen -

TOP 7:

Sanierungsbedarf einzelner Sport- und Vereinsstätten in der Gemeinde Edewecht

Vorlage: 2017/FB II/2543

SGL Schöbel erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

RH Oetje erkundigt sich, ob der Edewechter Schwimmverein auch nach der Fertigstellung der neuen Sportanlage die Sportlerklausen nutzen sollte.

SGL Schöbel teilt mit, dass beabsichtigt sei, die Sportlerklausur nach der Fertigstellung der neuen Sportanlage aufzugeben. Er teilt mit, dass es von Seiten der Verwaltung nicht beabsichtigt sei, das Vereinsgebäude des Edewechter Schwimmvereins derzeit aufzugeben.

Aufgrund der notwendigen Sanierungsmaßnahmen im Sport-, Schul- und Kindertagesstättenbereich seien die finanziellen Mittel der Gemeinde Edewecht in den nächsten Jahren aber bereits gebunden. Eine Sanierung von Vereinsgebäuden sei von der Verwaltung zwar gewünscht, aber kurz- bzw. mittelfristig wahrscheinlich nicht möglich.

Abschließend gibt SGL Schöbel zu bedenken, dass ein Teil der Mitglieder des Edewechter Schwimmvereins auch Mitglieder in anderen Edewechter Vereinen sei. Er sei optimistisch, dass die örtlichen Vereine bei Problemen zusammenhalten und gemeinsam mit der Gemeinde nach kreativen Möglichkeiten suchen werden.

RH Oetje gibt zu bedenken, dass die Heizungsanlage im Vereinsgebäude der Kyffhäuser und der Soldatenkameradschaft bereits älter als 40 Jahre sei. Es sei richtig, dass der zuständige Schornsteinfeger die Auskunft gegeben habe, dass die Heizung noch gut laufe. Allerdings könne man aufgrund des Alters nicht ausschließen, dass die Heizungsanlage ausfallen werde und ersetzt werden müsse.

SGL Schöbel teilt mit, dass die Verwaltung bei einem eventuellen Ausfall der Heizung handeln werde.

Beschlussvorschlag:

Die in der Vorlage benannten Maßnahmen sollen in der folgenden Reihenfolge in die Prioritätenliste aufgenommen und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel umgesetzt werden:

1. Sanitärbereich der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn
2. Turnhalle Jeddelloh II
3. Turnhalle Osterscheps
4. Sanitärbereich der Heinz-zu-Jührden-Halle
5. Kleine Sporthalle Friedrichsfehn
6. Vereinsräume des Edewechter Schwimmvereins
7. Vereinsheim der Kyffhäuser und der Soldatenkameradschaft in Edewecht

- einstimmig beschlossen -

TOP 8:

Sportanlage bei der Außenstelle des Gymnasiums (Göhlenweg, Edewecht)

SGL Schöbel führt aus, dass der Kreistag des Landkreises Ammerland in seiner Sitzung am 28.09.2017 beschlossen habe, für die zu schaffende Sportanlage bei der Außenstelle des Gymnasiums eine Förderung in Höhe von ca. 430.000,- € zu gewähren. Die Gliederung der Förderung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Im Anschluss erläutert FBL Torkel die aktuelle Kostenschätzung des Ing.-Büros Thalen anhand der diesem Protokoll beigefügten Kostenaufstellung.

Er führt aus, dass Gesamtkosten von bis zu 2,07 Mio € entstehen könnten, betont aber, dass man bei der Schätzung jeweils die Maximalwerte berücksichtigt habe, um bei der Umsetzung nicht von unerwartet hohen Kosten überrascht zu werden.

Er erläutert weiter, dass in der vorstehend genannten Summe alle zu tätigen Kosten vom Ballfangzaun bis zur zusätzlichen Bepflanzung des Lärmschutzwalles enthalten seien. Auch das für den Kunstrasenplatz gewünschte Korkgranulat habe Berücksichtigung gefunden. Auf Nachfrage von RH Apitzsch teilt FBL Torkel mit, dass auch die Flutlichtbeleuchtung für alle Plätze in der Kostenaufstellung enthalten sei.

FBL Torkel teilt mit, dass man die Umsetzung der Maßnahme auch in verschiedenen Abschnitten durchführen könne, um die hohe Kostenlast auf mehrere Haushaltsjahre zu verteilen.

RH Eiskamp möchte wissen, ob bei einer Aufteilung der Maßnahme in mehrere Abschnitte höhere Baukosten zu erwarten seien.

FBL Torkel erläutert, dass bei einer Splittung der Maßnahme zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 50.000,- € entstehen würden.

RH Eiskamp teilt mit, dass er sich für die Umsetzung der kompletten Maßnahme im Haushaltsjahr 2018 ausspreche, um zusätzliche Kosten zu sparen.

BMin Lausch gibt zu bedenken, dass im Haushaltsjahr 2018 viele kostenintensive Maßnahmen anstünden, sodass erst im Rahmen der Haushaltsplanungen 2018 entschieden werden könne, welche Umsetzungen aufgrund des begrenzten Budgets tatsächlich möglich seien.

RH Oetje erkundigt sich, ob der Lärmschutzwall entlang des kompletten Sportareals angelegt sei. FBL Torkel bestätigt dies.

TOP 9: **Anfragen und Hinweise**

Es werden keine Anfragen gestellt und keine Hinweise gegeben.

TOP 9.1: **Archivierung von historischem Material**

RF Hinrichs erkundigt sich, ob es Neues über die Archivierung des der Gemeinde Edewecht vermachten historischen Materials gebe.

FBL Torkel führt aus, dass sämtliche Unterlagen zur Sicherung im Rathaus untergebracht seien. Der Fachbereich I – Innere Dienste und Bürgerservice –

befasse sich mit diesem Projekt. Sobald es Neuigkeiten gebe, werde die Verwaltung den Rat umgehend informieren.

TOP 10:
Einwohnerfragestunde

TOP 10.1:
Erdarbeiten am Sportplatz in Wildenloh

Ein Bürger teilt mit, dass im Bereich zwischen dem Sportplatz Wildenloh und der angrenzenden Wohnsiedlung in den letzten Tagen Erdleitungen unzureichend verlegt worden seien. Dies habe unter anderem zur Folge gehabt, dass einige Straßenlaternen nunmehr schief stehen. Er bittet um Überprüfung der Arbeiten und eine Begradigung der Laternen.

TOP 10.2:
Sanierung des Sanitärbereichs der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn

Ein Bürger zeigt sich sehr erfreut, dass sowohl Verwaltung als auch Politik eine kurzfristige Sanierung des Sanitärbereiches anstreben.

TOP 11:
Schließung der Sitzung

AV Pophanken bedankt sich bei allen Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 18:45 Uhr.

Torsten Pophanken
Vorsitzender

Petra Lausch
Bürgermeisterin

Jens Schöbel
Protokollführer

Gemeinde Edewecht

Sportanlage Göhlenweg

Zusammenstellung Kostenschätzungen Bauabschnitte

(Grundlage Kostenschätzung Ing.-Büro Thalen, Stand 16.10.2017)

1. Flächenvorbereitungen, Erdarbeiten, Bodenaustausch u. Wege	rd.	452.500,00 €
2. Herstellung Kunstrasenplatz	rd.	629.500,00 €
3. Herstellung Hauptplatz (Naturrasenplatz)	rd.	256.500,00 €
4. Laufbahn und Naturrasenplatz	rd.	527.500,00 €
5. Nebenplatz (Naturrasenplatz)	rd.	204.000,00 €
Herstellkosten brutto, einschl. Ing.-Honorar:	rd.	2.070.000,00 €

Aufgestellt:

Edewecht, 16. Oktober 2017

Im Auftrage:

Dipl.-Ing.

Frank Maschmeyer